

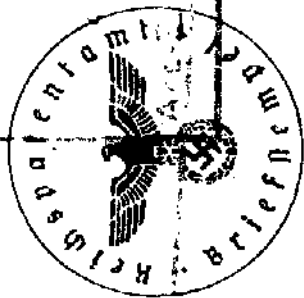
Postkarte

KRIEGSGEWINN



1942-1943

Gebührenpflichtige Dienstsache



an die

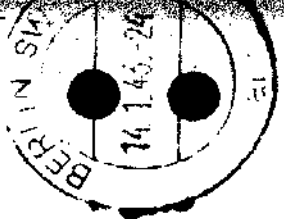
Stellen- und Verberufungs-
Gesellschaft m. b. H.,

Berlin SW 61

Wulhelm - Ruhr

Altzeichen und Name sind bei allen
Eingaben und Zahlungen anzugeben.

Reichsbank-Girokonto, Postkassentonto: Nr. 2 Berlin.
Bankkonto: 20073 bei der Reichsbank für Postkassentonto
und Girozentrale, Berlin



STUDIEN- UND VERWERTUNGS-
GESELLSCHAFT M.B.H.
MOLHEIM - RUHR
KAISER-WILHELM-PLATZ 7

7. Januar 1943

An das

Reichsapatentamt

B e r l i n Sⁿ 61
Gitschinerstr. 97 - 103

Betr.: St 58 896 IVd/120.

Wir bestätigen den Eingang der Verfügung vom 10.11.1942
und erklären uns mit der Bekanntmachung der vorliegenden An-
meldung einverstanden.

STUDIEN- UND VERWERTUNGS-
GESELLSCHAFT M.B.H.
MOLHEIM - RUHR
KAISER-WILHELM-PLATZ 2

22. Januar 1943

An die

Ruhrchemie A.-G.

Oberhausen - Holten.

Betr.: Anmeldung St 58 896 Ivd/120
Pat. Abt. Ham/Am.

Im Besitze Ihres Schreibens vom 11.12.1942 senden
wir Ihnen in der Anlage Durchschlag unseres Schreibens an
das Reichspatentamt vom 7.1.1943. Wir haben uns mit der
Bekanntmachung der Anmeldung einverstanden erklärt.

Anlage.

5000 2. 37.

G/0671

Durchschrift

Ruhrchemie Aktiengesellschaft
Oberhausen-Holten

Drahtwort:
Ruhrchemie Oberhausen-Holten

Fernruf-
Nr. 61151

Bankkonto:
Reichsbank-Giro-Konto Kontonummer 3328/

An die

Studien- und Verwertungsgesellschaft mb.H.

Eingegangen:

18. DEZ. 1942

M ü l h e i m - Ruhr
Kaiser-Wilhelm-Platz 2

AK

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Betrifft:

Pat.-Abt. Ham/Am 17.12.42

Anmeldung St 58 896 IVd/12 o

Aus Ihrem Schreiben vom 5. Dezember d.J. und dem damit zugesandten Antwortschreiben vom 10. November 1942 ersehen wir, dass die Prüfungsstelle eine weitere Aussetzung der Bekanntmachung nicht mehr zulassen will. Da die Anmeldung auch von den Wehrmachtsbehörden freigegeben worden ist, sehen wir keine Möglichkeit mehr zur weiteren Verhinderung der Bekanntmachung.

Wir bitten Sie, uns mitzuteilen, ob Sie besonders wichtige Gründe gegen ein Bekanntwerden Ihres Verfahrens geltend machen können, andernfalls sehen wir Ihrer Einverständniserklärung zur Bekanntmachung entgegen.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

STUDIEN- UND VERWERTUNGS-
GESELLSCHAFT M.B.H.
MOLHEIM - RUHR
KAISER-WILHELM-PLATZ 2

5. Dezember 1942

An die

Ruhrchemie A.-G.

Oberhausen - Holten.

Betr.: Deutsche Patentanmeldung St 58 896 IVd/120.

Als Anlage übersenden wir Ihnen Fotokopie eines Schreibens des Reichspatentamtes vom 10. November 1942, worin der Vorprüfer gegen eine weitere Aussetzung der Bekanntmachung der vorstehenden Patentanmeldung Bedenken erhebt.

Wir bitten um Ihre Stellungnahme.

Anlage.

Reichspatentamt

Berlin S 31 61, den 10. November 1942
Hilfstraße 97-103
Telefon: 17 43 31

Patenzahlen: St 58 896 IVd/11 a

Anmelder:

Firma Studien- und Verwertungs
G.m.b.H.

Beizhende Angaben sind bei allen Eingaben
und Zahlungen erforderlich.

in Mülheim-Ruhr,

Reichspatentamt 1-159,
Postfach 100: Str. 2 Berlin,
Bankkonto: 200 73 bei der Brandenburgischen Provinzialbank
und Girozentrale, Berlin.

Kaiser-Wilhelm Striplatz 1-2.

Ihr Zeichen:

Auf die Eingabe vom 5. November 1942.

Nachstehend wird das Ergebnis der weiteren Prüfung mit
der Aufforderung mitgeteilt, binnen z w e i Monaten
sich zu äußern.

Die Frist beginnt mit der Zustellung.

Eine weitere Aussetzung der Bekanntmachung
erscheint nur möglich, wenn die Anmelderin durch eine
Äußerung der zuständigen Wirtschaftsgruppe glaubhaft
macht, daß es sich in vorliegendem Falle um eine außer-
gewöhnlich kriegswichtige Anmeldung handelt, deren
Bekanntmachung unter allen Umständen vermieden werden
muß.

Anderenfalls muß die Anmelderin sich mit der
Bekanntmachung einverstanden erklären. Die in der Eingabe
vom 11. Februar 1942 dargelegten Gründe können nicht für
eine Aussetzung für die gesamte Dauer des Krieges
als ausreichend angesehen werden. Es besteht zweifels-
ohne ein berechtigtes Interesse der Industrie, die
Bekanntmachungsreifen Anmeldungen auch tatsächlich ein-
gehen zu können. Gewisse Beeinträchtigungen, z.B. hin-
sichtlich der Möglichkeit der Tätigkeit von Anmeldungen
im Ausland müssen dabei von den Anmeldern mit in Kauf
genommen werden.

Auch die Darlegung, daß eine Kenntnis des feind-
lichen Auslandes hinsichtlich der Weiterentwicklung der
Benzinsynthese vermieden werden müßte, greift nicht
durch als während der Kriegszeit bereits eine große
Anzahl von deutschen und ausländischen Patentschriften
über diesen Gegenstand erschien, und zwar nach dem die

G. D. S.

Einschreiben

-/-

Pat. 1942
11.11.1942

betreffenden Wehrmachtsbehörden ausdrücklich festge-
stellt hatten, das Bedenken gegen ein Bekanntwerden
derartiger Gegenstände, die zum Teil auch Eisenkataly-
satoren für die Benzinsynthese betreffen, nicht
bestehen.

Prüfungsstelle für Klasse 12 0

*Fr. G. B. Langensische
Industrie- und Handelskammer
870079*

J. J. Schmidt

Dr. J. Schmidt

d

Ruhrchemie Aktiengesellschaft
Oberhausen-Holten

Drahtwort:
Ruhrchemie Oberhausen-Holten

Farnruf:
Nr. 61131

Bankkonto:
Reichsbank

Akt.-Z.

Bankkonto: Reichsbank Nr. 82 Oberh. S. 11

An die
Studien- u. Verwertungsgesellschaft
m. b. H.

M ü l h e i m - Ruhr
Kaiser-Wilhelm-Platz 2

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Pat.-Abt. Ham/Am 4.11.1942
F 33

Betreff Anmeldung St 58 896 IVd/12 o

Mit Rücksicht auf den Kriegszustand
halten wir eine Bekanntmachung der obenbe-
zeichneten Patentanmeldung auch jetzt noch
nicht für ratsam. Wir bitten Sie daher, das
beiliegende Gesuch um weitere Aussetzung
der Bekanntmachung an das Reichspatentamt
fristgemäss weiterleiten zu wollen.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

Anlage